

Sicherheitsbestimmungen



Wismarer Bogengilde "Die Jagdfalken" e.V.

1. Bei jedem Ausziehen des Bogens darf dieser nur so hoch gehalten werden, dass auch ein sich unbeabsichtigt lösenden Pfeil nicht über den Gefahrenbereich hinaus (freies Gelände bzw. Pfeilfänge wie z.B. Netze, Wälle oder Hänge) fliegen kann.
2. Bei eingelegtem Pfeil muss der Pfeil immer in Richtung des Ziels zeigen. Grundsätzlich muss der Bogen immer so ausgerichtet sein, dass niemand durch einen sich unbeabsichtigt lösenden Pfeil gefährdet bzw. verletzt werden kann.
3. Es darf nur geschossen werden, wenn sich deutlich erkennbar keine Personen in Schussrichtung im Gefahrenbereich vor, hinter oder neben dem Ziel aufhalten.
4. Die Verwendung von Armbrüsten jeglicher Art ist nicht gestattet.
5. Bei Störungen im Schießbetrieb ist das Schießen einzustellen.
6. Bogensportler, die in leichtfertiger Weise andere gefährden, sind von der Teilnahme am Bogensport auszuschließen und vom Bogensportplatz zu verweisen.
7. Personen, die durch ihr Verhalten den reibungslosen und sicheren Ablauf einer Veranstaltung stören oder zu stören versuchen, können vom Bogensportplatz verwiesen werden.

Der Vorstand